

N i e d e r s c h r i f t

über eine ordentliche Sitzung des Ortsbeirates Dagobertshausen am Freitag, dem 7. März 1980, 20.00 Uhr, im Gasthaus Hofmann, OT. Dagobertshausen.

Zu der Sitzung, zu der mit Einladung vom 1. 3. 1980 angekündigt wurde, sind erschienen:

Ortsbeirat:

Karl-H. Ludolph (als Vorsitzender)

Fritz Limpert

Walter Eckhardt

Manfred Schwarz

Günter Laufersweiler

weiter sind erschienen:

Jagdvorstand Dagobertshausen: Herren F. Wenderoth, G. Riemenschneider, H. Hphmann, H. Hesselbein, K. Emde,

Gemeindevertretung: Lothar Kothe

sonstige Herr H. Laufersweiler, Chr. Zeißler

Tagesordnung:

1. Benennung der auszubauenden Feldwege im Gemarkungsbereich Dagobertshausen im Rahmen des Feldwegebaues 1980
2. Aussprache über Anträge des CDU-Ortsverbandes Dagobertshausen
 - a) Bau einer Schießstätte
 - b) Weg zum Hochbehälter
 - c) Pachtvertrag Gefriergemeinschaft
 - d) Pflasterstraße Homberger Weg
 - e) Wasseranschlüsse der Fa. Grunewald (zu hohe Kosten)
 - f) Neue Wasserleitung zum Hochbehälter (Entschädigungen)

3. Umbenennung der Malsfelder Straße im OT. Dagobertshausen

B e s c h l u ß b e i l
=====

TOP 1: Gemeinsam mit dem Jagdvorstand legt der Ortsbeirat folgende Feldwege im Gemarkungsbereich Dagobertshausen hinsichtlich des Feldwegebaues 1980 fest:

- | | |
|---|---------------|
| 1) Friedhofsverlängerung in Richtung Gemeindegraben | ca. 120 m |
| 2) Mühlenweg zur Sange | nur planieren |
| 3) Feldweg über der ehem. Schule Richtung Schnegelhof | ca. 300 m |
| 4) Pfad, oberhalb Wolfsgraben, | ca. 150 m |
| 5) Hügelskopfweg (Höhe Grundstück Reinemund) | ca. 150 m |
| 6) Grünemühlenweg (am Kirschberg) | ca. 100 m |
| 7) Hauptweg bei Aussiedlerhof Gondermann | ca. 200 m |
| 8) Hinterwiesenweg | ca. 150 m |
| 9) Hinter dem Hegeholz (Triesch) | ca. 200 m |
| 10) Steegerweg | ca. 50 m |

falls von dem eingeplanten Baumaterial übrig bleibt, so soll dies noch bei Wegen unterhalb Aussiedlerhof Gondermann verwandt werden.

obige Gesamtstrecke

1420 m

Der Ortsbeirat empfiehlt, im Einvernehmen mit dem Jagdvorstand das Unternehmen P f e i l, Morschen, für die Ausbaurbeiten heranzuziehen. Diese Firma erscheint am preisgünstigsten und bietet Gewähr für einwandfreie Arbeiten

TOP 2:

Über die umseitig genannten Anträge des CDU-Ortsverbandes wurde ausgesprochen.

Einige Punkte waren bereits erledigt.

zu c) Pachtvertrag Gefriergemeinschaft

Der Ortsbeirat regt an, einen alsbaldigen Termin des Gemeindevorstandes mit der Gefriergemeinschaft zur Abschließung eines Pachtvertrages anzuberaumen. Es sollte hierbei der Pachtzins in Anlehnung an die Pachtzinse der anderen Ortsteile unserer Großgemeinde, die eine ähnliche Gefrieranlage betreiben, angeglichen werden.

Es sollten dabei einige Fakten, wie Grundsteuer, Anschlagtafel, Pächterrechte usw. berücksichtigt werden.

TOP 3:

Umbenennung der " Malsfelder Straße".

Bereits im Jahre 1976 befaßte sich der Ortsbeirat Dagobertshausen mit dieser Angelegenheit. Seinerzeit wurde eine neue Bezeichnung " Zum Fuldaltal" vorgeschlagen.

In dieser Sitzung regt der Ortsbeirat an, die Malsfelder Straße in Beisefeld umzubenennen ~~umxxxxxxx "Dagobertshäuser Straße"~~, weil die ~~Dagobertshäuser~~ Malsfelder Straße in OT. Dagobertshausen mehr Anlieger hat und geographisch geeigneter wäre. (siehe besonderes Schreiben)

PS: Die Dagobertshäuser Straße im OT. Beisefeld anstatt der dort. Malsfelder Straße umzuzeichnen geht nicht, weil bereits im OT. Ostheim eine "Dagobertshäuser Straße" benannt ist.


.....
Schriftführer

.....
Ortsbeiratsmitglieder
siehe Anwesenheitsliste